
Ziele der Organisation:

Wycliffe Schweiz trägt als Teil eines globalen Netzwerks dazu bei, dass Minderheitssprachen in ihrem Gebrauch gefördert werden. Jedes Volk soll die Chance erhalten, Gottes Wort in der Sprache zu vernehmen, die es am besten versteht. Jedes Volk soll sein Leben mit Hilfe seiner eigenen Sprache gestalten können. Wycliffe verfolgt diese Ziele durch sprachwissenschaftliche Grundlagenforschung und ihre Anwendung auf den Gebieten der Alphabetisierung, Ausbildung und der Übersetzung.

Unsere Zielgruppen sind:

Frauen, Männer, Kinder, Jugendliche, ländliche Gemeinschaften, Gemeinden

Unsere Schwerpunkte sind:

Gesellschaftliche Bildung, Sprachforschung, Bibelübersetzung

Land/Region:

Länderübergreifend, Afrika, verschiedene Staaten

Es gibt auch Material auf:

Video, Powerpoint-Präsentation

Die Bereitschaft, die Organisation **persönlich vorzustellen**, ist vorhanden.

Formvorschlag: Vorstellung der Organisation oder eines Projekts als Teil eines Gottesdienstes, oder Gestaltung anderer Anlässe (Seniorenachmittage, Gebetsgruppen, Jungschar, Jugendgruppe...)

Die Organisation ist:

Evang.-reformiert

Verwendungszweck der Kollekte:

1. Lama-Projekt, Togo: Übersetzung der ganzen Bibel auf Lama (Löhne der drei Übersetzer, Büroauslagen, Kontrollsitzungen mit einem Übersetzungsberater) (Vermerk: Lama IPC-4229)
2. Neue Hoffnung nach Trauma (Afrika, verschiedene Staaten): Reisekosten für die Teilnehmenden zu den Seminaren zur Überwindung von Trauma, Lehrmaterialproduktion (Vermerk: Trauma IPC-529)
3. Nzoni Duti („Wohlbefinden“), Zentralafrikanische Republik: Alphabetisierung und weitere Ausbildung für Frauen (Löhne der 4 Projektangestellten, Druck des Kursmaterials, Reisekosten zu den verschiedenen Unterrichtsorten) (Vermerk: Nzoni Duti IPC-740)

Text zur Ankündigung der Kollekte im Gottesdienst:

1) Lama-Projekt, Togo: Die Lama sind ein Volk von über 200 000 Menschen in Togo, Westafrika. Das Neue Testament in ihrer Sprache wurde 1995 publiziert. Motiviert vom guten Absatz des Buches und dem Verlangen, die ganze Bibel auf Lama zu erhalten, haben sich mehrere lokale Kirchen zusammen getan und den Verein ACPLL (Association chrétienne pour la promotion de la langue lama) gegründet. Im Jahr 2000 fingen sie mit der Übersetzung des Alten Testaments an. Drei einheimische Übersetzer wurden gründlich ausgebildet und haben langjährige Erfahrung. Die togolesische Bibelgesellschaft stellt ihnen einen Übersetzungsberater, der sie betreut. Bis heute liegen etwa 75% des Alten Testaments im Erstentwurf vor. Das Ziel ist, bis 2017 die ganze Bibel auf Lama fertig gestellt zu haben. Dazu muss das AT fertig übersetzt und das NT noch revidiert werden, denn beide Testamente sollen in einem Buch und in gleicher Qualität erscheinen. Wycliffe Schweiz unterstützt das Projekt mit einer jährlichen Summe von mindestens 16 000 Franken. Für Ihre Mithilfe danken wir Ihnen im Namen unserer Glaubensgeschwister in Togo sehr herzlich.

2) Neue Hoffnung nach Trauma: Zahllose Menschen haben durch Kriege, Fehden, Naturkatastrophen oder anderes unsägliches Leid erlitten. Sie brauchen Hilfe, damit sie zu einem hoffnungsvollen Leben zurückfinden können.

In Afrika spielen die Kirchen vor Ort dabei eine Schlüsselrolle. Gemeindeleiter kennen die Menschen und wissen, was ihnen widerfahren ist – oft aus eigenem Erleben...

Fachleute von Wycliffe haben ein Lehrbuch und einen Kurs entwickelt, um Menschen in der Trauma-Verarbeitung auszubilden. An einem Grundlagenseminar lernen die Teilnehmenden innerhalb eines biblischen Rahmens Grundsätze für eine gute seelische Gesundheit und zum Umgang mit Schmerz. Das geschieht nicht nur theoretisch; die Teilnehmenden erleben die Pflege und den Anfang der Heilung ihrer Seele gleich selber. Ein Teilnehmer, ein Pastor, erzählte: »Ich musste zuschauen, wie mein Sohn getötet wurde. Ich dachte, ich dürfe meinen Schmerz nicht zeigen. Ich müsse doch ein Beispiel für meine Gemeinde sein! Doch als wir gemeinsam die Psalmen lasen, trafen wir immer wieder auf bittere Enttäuschung, auf Schmerz und Klage. Die Psalmen zeigten uns, wie die Menschen der Bibel ihren Schmerz ausdrückten.«

Im zweiten Teil des Kurses übersetzen die Teilnehmenden unter fachkundiger Anleitung das Kursmaterial in ihre Muttersprache. Damit führen sie anschliessend in ihren Gemeinden selber Seminare zur Verarbeitung von Trauma durch.

Wycliffe Schweiz hilft bei der Finanzierung solcher Seminare in verschiedenen Staaten Afrikas. Für Ihre Mithilfe danken wir Ihnen herzlich.

3) Nzoni Duti („Wohlbefinden“), Zentralafrikanische Republik: Die Zentralafrikanische Republik liegt im Herzen Afrikas. Das Land ist von Armut geplagt. Am meisten betroffen sind Frauen und Kinder. Die Kindersterblichkeit liegt bei 25%, nur etwa ein Drittel der Bevölkerung kann lesen und schreiben. Das Ziel des Projektes „Nzoni Duti“ (= „Wohlbefinden“) ist, das Los möglichst vieler Frauen nachhaltig zu verbessern. Dies geschieht durch eine mehrstufige Aus- und Weiterbildung. Zuerst lernen die Frauen lesen und schreiben, und zwar auf Sango, einer in der Region weit verbreiteten Sprache. Während sie diese Kunst üben und vertiefen, eignen sie sich durch Lesematerial, das vielfältige Themen behandelt, bereits neue und nützliche Kenntnisse an. Anschliessend folgt eine „berufliche Ausbildung“, z.B. Nähkurse, Kurse über die Kleintierhaltung oder die Handhabung von Kleinkrediten usw. Dies alles trägt dazu bei, dass sich die materielle Situation dieser Frauen und deren Familien allmählich verbessert.

Das Projekt wird von unserer Partnerorganisation ACATBA (Association Centrafricaine pour la Traduction de la Bible et l'Alphabétisation) geleitet. An jedem Ort, wo „Nzoni Duti“ durchgeführt werden soll, wird ein lokales Komitee eingesetzt. Dem Komitee stehen freiwillige Lehrkräfte zur Seite. Wycliffe Schweiz hilft bei der Finanzierung des Projektes. Für Ihre Mithilfe danken wir Ihnen herzlich.

Kontaktperson: Andrea Suter (Projektfinanzierung)
Adresse: Wycliffe, Poststrasse 16, 2504 Biel/Bienne
Tel/Fax: Tel. 032 342 02 46; Fax: 032 342 02 48

E-Mail : projectfunding@wycliffe.ch

Homepage: www.wycliffe.ch
Spendenkonto: PC 40-29796-5
IBAN CH72 0900 0000 4002 9796 5
BIC/Swift: POFICHBEXXX

Vermerk: je nach Projekt, siehe unten, „Verwendungszweck der Kollekte“